

## Grußwort der SV/WUSV-Präsidentin



Liebe Freunde des Deutschen Schäferhundes,  
Liebe WUSV-Vereine in aller Welt!

In der Zeit vom 01.10.2024 bis 06.10.2024 findet die 36. WUSV-Weltmeisterschaft IP in Meppen im schönen Emsland in der Hänsch-Arena – auch bekannt als das „Wohnzimmer des Hundesports“ – im Mutterland der Rasse des Deutschen Schäferhundes statt. Dieser Höhepunkt im Hundesport unserer Rasse wird seit 1988 in den verschiedensten Ländern Europas ausgetragen – selbst nach Philadelphia in den USA hat uns die Reise schon geführt – und betont den wahrhaft internationalen Charakter dieser Veranstaltung.

Zum fünften Mal aber ist die Welt nun zu Gast in Deutschland und dies' aus gutem Grund, denn der Gründerverein der Rasse des Deutschen Schäferhundes, der Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V., beging am 22. April dieses Jahres das 125.-jährige Bestehen. Grund genug, um ausgiebig zu feiern, und was könnte im Rahmen der Festivitäten schöner sein als die Austragung der WUSV-Weltmeisterschaft IP 2024 in Deutschland? Im Laufe der vergangenen Jahrzehnte hat sich der Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. mit Vereinen aus Ländern in aller Welt zur WUSV zusammengeschlossen und aus dieser besonderen und starken Gemeinschaft ist die Weltmeisterschaft hervorgegangen – eine großartige Leistung.

Mein besonderer Dank geht an die Landesgruppe WATERKANT und ihren Vorsitzenden, Herrn Michael Gerdes, und sein Team für die Ausrichtung der Weltmeisterschaft, die viel Zeit, Kraft und persönlichen Einsatz aller Beteiligten erfordert. Gleichermaßen geht mein Dank an die Stadt Meppen, die uns seit Jahren eine besondere Gastfreundschaft zuteilwerden lässt. Nicht ohne Grund wurden zahlreiche Qualifikationswettbewerbe des SV für die WUSV-Weltmeisterschaft in dieser Stadt ausgetragen, sondern nun auch zum zweiten Mal die Weltmeisterschaft, denn wir wissen, dass wir dort alle – Wettkämpfer, Zuschauer und vor allen Dingen die Hunde selbst – gut aufgehoben sind.

Den Gästen aus aller Welt und aus Deutschland wünsche ich eine schöne und spannende Zeit im Emsland. Den Hundesportlern wünsche ich gutes Gelingen in fairem Sportsgeist. Dabei gewesen zu sein ist es, was zählt, nicht die höchsten Punktzahlen. Und so ist jeder ein Gewinner.

Mir ist es eine besondere Ehre, die WUSV-Weltmeisterschaft in meinem Amt als Präsidentin des SV und der WUSV in Deutschland erleben zu dürfen und persönlich wünsche mir eine Veranstaltung, bei der unser Miteinander im Verein und die Freude an der Rasse des Deutschen Schäferhundes im Vordergrund stehen mögen.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Roswitha Dannenberg  
SV/ WUSV-Präsidentin